

# Pressemitteilung

---

## ***MiA – Meine intelligente Assistenz* zieht in 3.000 Haushalte der Deutsche Wohnen ein**

**Berlin, 30. August 2018.** 57% der Deutschen sind davon überzeugt, dass Smart Home-Anwendungen in ein paar Jahren in jedem Haushalt zu finden sein werden (Quelle: Bitkom Research 2018). Die Deutsche Wohnen teilt diese Einschätzung und wird in einem großflächig angelegten Pilotprojekt rund 3.000 Haushalte mit einem eigenen Smart Home-System ausstatten. Ab Herbst 2018 werden Berliner Mieter aus dem Krankenhausviertel in Pankow und den beiden UNESCO-Welterbesiedlungen Wohnstadt Carl Legien und Weiße Stadt ihre Heizung mit einem Tablet zentral steuern können. Bei ihnen zieht *MiA – Meine intelligente Assistenz* ein.

Für die Bewohner ergibt sich durch diese innovative Ausstattung die Möglichkeit, ihre Heizung ganz bequem über ein einfach zu bedienendes Touchdisplay oder von unterwegs per App zu steuern. Angebracht wird das Tablet im Eingangsbereich, genutzt wird hierzu eine vorhandene Steckdose oder ein Lichtschalter, so dass keine aufwendigen Umbauten notwendig sind.

Durch *MiA – Meine intelligente Assistenz* lässt sich individuell die Raumtemperatur in jedem einzelnen Zimmer der Wohnung einstellen. Über das Display kann nicht nur die Raumtemperatur, sondern auch die Uhrzeit, zu der die gewünschte Temperatur erreicht werden soll, eingestellt werden. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, das Tablet in ein vorhandenes WLAN des Mieters einzubinden, so dass dieser die Heizung auch von unterwegs per App steuern kann. Doch die Heizungssteuerung ist erst der Anfang. Zum Einen lässt sich *MiA – Meine intelligente Assistenz* individuell um weitere smarte Anwendungen erweitern, wie etwa Lichtsteuerung oder marktübliche Sprachsteuerungsgeräte. Zum Anderen wird die Deutsche Wohnen je nach Bedarf und Nachfrage *MiA* zukünftig mit weiteren, smarten Service-Funktionen ausstatten, die den Kunden das Wohnen erleichtern.

„Mit *MiA* gehen wir einen entscheidenden Schritt Richtung digitales Zuhause der Zukunft und verbinden zudem das Angenehme mit dem Nützlichen“, fasst Holger Rentel, Director der Deutsche Wohnen, die Vorteile des smarten Tools zusammen. „Technische Wohnlösungen wie diese sind es, die zum einen unsere Servicequalität für unsere Kunden steigern und zum anderen unsere Position als innovatives Unternehmen auf diesem Gebiet weiter stärken.“

*MiA* ist nicht die erste Smart Home-Anwendung, die im Bestand der Deutsche Wohnen genutzt wird. So hat das Immobilienunternehmen in der Vergangenheit bereits gute Erfahrungen mit dem schlüssellosen Zugangssystem KIWI des gleichnamigen Berliner PropTechs gemacht. Seit 2017 werden sukzessive alle Hauseingangstüren im Bestand der Deutsche Wohnen mit KIWI ausgestattet. Ziel ist es, die Effizienz im Bestandsmanagement zu erhöhen und den Mieterkomfort zu verbessern, was sich die Deutsche Wohnen auch von der smarten *MiA* erhofft.

### **Die Deutsche Wohnen**

Die Deutsche Wohnen ist eine der führenden börsennotierten Immobiliengesellschaften in Deutschland und Europa, deren operativer Fokus auf der Bewirtschaftung und Entwicklung ihres Portfolios, mit dem Schwerpunkt auf Wohnimmobilien, liegt. Der Bestand umfasste zum 30. Juni 2018 insgesamt 163.942 Einheiten, davon 161.468 Wohneinheiten und 2.474 Gewerbeeinheiten. Die Deutsche Wohnen ist im MDAX der Deutschen Börse gelistet und wird zudem in den wesentlichen Indizes EPRA/NAREIT, STOXX® Europe 600 und GPR 250 geführt.